

C.H.BECK-Newsletter zur Ansprache digitalaffiner Werbezielgruppen

direkt – interaktiv – kostengünstig – schnell

Nutzen Sie diese Chance und platzieren Sie hier ohne Umwege Ihre Werbung!

Zielgruppen:

NJW-Newsletter: Berufserfahrene Juristinnen und Juristen

BECK *Stellenmarkt*-Newsletter: Jura-Studierende, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger sowie berufserfahrene Juristinnen und Juristen

JA- und JuS-Newsletter: Referendarinnen und Referendare, Jurastudierende

BC- und IRZ-Newsletter: Führungskräfte im Finanz- und Rechnungswesen und Controlling



BECK
Stellenmarkt





Kurzcharakteristik

Der NJW-Newsletter ist der Online-Leserdienst zur führenden, juristischen Fachzeitschrift Deutschlands – der NJW, Neue Juristische Wochenschrift. Wöchentlich, immer mittwochs und damit schon einen Tag vor dem offiziellen Erscheinungstermin der begleitenden NJW-Ausgabe informiert die Redaktion über brandaktuelle Themen, Beiträge und neue Urteile aus allen Rechtsgebieten, die ausführlich im Heft (Pflichtlektüre für Anwälte, laut BGH-Beschluss) besprochen werden.

Mit Ihrer Bannerwerbung im NJW-Newsletter erreichen Sie eine hochqualifizierte, homogene Zielgruppe und gestalten Ihre Kommunikation optimal.

Zielgruppen

Juristinnen und Juristen aller Fachdisziplinen, vor allem Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte

Empfängerinnen und Empfänger

37.000

Öffnungsrate

25 Prozent

Erscheinungsweise

wöchentlich, mittwochs

Anzeigenschluss

bis Donnerstag in der Vorwoche der Erscheinung

Datenlieferung

per E-Mail an anzeigen@beck.de

Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche	Dateiformat	Preise
	B x H in Pixel	max. Dateigröße ca. 100 KB	Euro
Banner klein	500 x 100	JPG/PNG/GIF	1.700,00
Banner groß	500 x 210	JPG/PNG/GIF	2.100,00

Mit Ihrem Produkt-/Veranstaltungs- oder Imagebanner in unserem NJW-Newsletter sprechen Sie Ihre Zielgruppe direkt an:

NJW AKTUELL

Aktuell werden Maßnahmen zur Steigerung der **Resilienz des BVerfG** diskutiert. Der ehemalige Richter des BVerfG Peter Müller meint hierzu im Editorial „Wenn schon – denn schon!“ über die verfassungsrechtliche Verordlung einzelner Staatsangelegenheiten des BVerfG (Anwalt, keine Notwehr), Zahl der Richter und Senat hinaus empfiehlt er, die **Zusammensetzung für Änderungen des BVerfG in Art. 94 GG zu verändern**.

Zunehmende **täbliche Angriffe auf Politiker** haben parteibürogebunden Entsetzen ausgelöst. Worauf lässt sich die wachsende Gewaltbereitschaft zurückführen und helfen **hartere Strafen** sowie eine **schnellere Verurteilung der Straftäter** hierzu haben wir im Interview des niederrheinischen **Ministerpräsidenten Stephan Weil** (SPD) befragt, der vor seiner politischen Karriere Richter und Staatsanwalt war.

RECHTSPRECHUNG

Das BVerfG hat die Verfassungsbeschwerde eines **biologischen Vaters** stattgegeben, der nach geltendem Recht **nicht die Stellung als rechtlicher Vater** erhalten konnte. Das Urteil Prof. Dr. Bettina Heidenhoff in ihrer Besprechung, über die konkrete Sonderkonstellation hinaus **Aussagenungen auf die Reform des Abstammungsrechts** haben, mit der insbesondere die Abstammung von zwei Frauen ermöglicht werden soll.

Der **RGH** hat auf Vorlage des **KC eine – in der NJW im Letztatz wiedergegebene – Entscheidung** getroffen, welche die **Grundlagen des Wiederaufnahmerechts** betrifft und seine Reichweite detailliert auslöst. Danach **beruht die Rechtskraft eines Strafurteils dem Lauf der Verfolgungsverjährung**, und es **beginnt im Fall einer Wiederaufnahme des Verfahrens zusammenfassend des Verurteilten oder Freigesprochenen** der Lauf der Verfolgungsverjährung von **Neuem**. Prof. Dr. Hans Kadlich kommentiert.

RECHTSPRECHUNG

Das BVerfG hat die Verfassungsbeschwerde eines **biologischen Vaters** stattgegeben, der nach geltendem Recht **nicht die Stellung als rechtlicher Vater** erhalten konnte. Das Urteil könnte, so Prof. Dr. Bettina Heidenhoff in ihrer Besprechung, über die konkrete Sonderkonstellation hinaus **Aussagenungen auf die Reform des Abstammungsrechts** haben, mit der insbesondere die Abstammung von zwei Frauen ermöglicht werden soll.

Der **RGH** hat auf Vorlage des **KC eine – in der NJW im Letztatz wiedergegebene – Entscheidung** getroffen, welche die **Grundlagen des Wiederaufnahmerechts** betrifft und seine Reichweite detailliert auslöst. Danach **beruht die Rechtskraft eines Strafurteils dem Lauf der Verfolgungsverjährung**, und es **beginnt im Fall einer Wiederaufnahme des Verfahrens zusammenfassend des Verurteilten oder Freigesprochenen** der Lauf der Verfolgungsverjährung von **Neuem**. Prof. Dr. Hans Kadlich kommentiert.

Hier könnte Ihr Produktbanner stehen

Hier könnte Ihr Veranstaltungsbanner stehen

NJW DIESE WOCHE
von Prof. Dr. Joachim Jahr

12. Juni

Siehe geführte Frau

großem bei der Bundesjustizministerin einen Einlasserwerb im Hinblick auf die Zulassung von Frauen und sollte eine **Beine stellen können**. In einer „**Realität**“ soll im neuen **Ordnung** Verfahren geregelt und sodann eingeführt werden.

Das geht weit über die Förderung von **Öffner** Verhandlungen hinaus, die der Bundtag bereits beschlossen hat und aktuell vom Verfassungsorgansystem mit dem Bundestag in abgestimmter Form ins **Recht** gesetzt werden dürfte. **Abgrenzungen und Bürger können sich nur zur Verfügung** **Klick** an die **Gerichte** wenden, künftige **Landesparlamente** kann **Bürgerinnen** (SPD) aus, die **Öffner** Verfahren verweigern den Zugang zur **Justiz**, verspricht die **Prozedur** „**Recht** im **neuen** **Ordnung**“ ergebnis wie bereits ganz **unverändert** **haben** – die **Justiz** darf **Frei** keine **Ausnahme** sein.“

Morgen erscheint die **NJW**, aus die **KC** **Blatt** ein **senior** **Ordnung** **Themen** **verarbeiten** **reichte**, wenn Sie die **Neuzeit** **unterstützen** **möchten** – **Interessenten** können das **kontakten** **Zeit** **überprüfen**.

Mit besten Grüßen

Joachim Jahr

Prof. Dr. Joachim Jahr, Mitglied der Schriftleitung

NJW AKTUELL

Aktuell werden Maßnahmen zur Steigerung der **Resilienz des BVerfG** diskutiert. Der ehemalige Richter des BVerfG Peter Müller meint hierzu im Editorial „Wenn schon – denn schon!“ über die verfassungsrechtliche Verordlung einzelner Staatsangelegenheiten des BVerfG (Anwalt, keine Notwehr), Zahl der Richter und Senat hinaus empfiehlt er, die **Zusammensetzung für Änderungen des BVerfG in Art. 94 GG zu verändern**.

Zunehmende **täbliche Angriffe auf Politiker** haben parteibürogebunden Entsetzen ausgelöst. Worauf lässt sich die wachsende Gewaltbereitschaft zurückführen und helfen **hartere Strafen** sowie eine **schnellere Verurteilung der Straftäter** hierzu haben wir im Interview des niederrheinischen **Ministerpräsidenten Stephan Weil** (SPD) befragt, der vor seiner politischen Karriere Richter und Staatsanwalt war.

RECHTSPRECHUNG

Das BVerfG hat die Verfassungsbeschwerde eines **biologischen Vaters** stattgegeben, der nach geltendem Recht **nicht die Stellung als rechtlicher Vater** erhalten konnte. Das Urteil könnte, so Prof. Dr. Bettina Heidenhoff in ihrer Besprechung, über die konkrete Sonderkonstellation hinaus **Aussagenungen auf die Reform des Abstammungsrechts** haben, mit der insbesondere die Abstammung von zwei Frauen ermöglicht werden soll.

Der **RGH** hat auf Vorlage des **KC eine – in der NJW im Letztatz wiedergegebene – Entscheidung** getroffen, welche die **Grundlagen des Wiederaufnahmerechts** betrifft und seine Reichweite detailliert auslöst. Danach **beruht die Rechtskraft eines Strafurteils dem Lauf der Verfolgungsverjährung**, und es **beginnt im Fall einer Wiederaufnahme des Verfahrens zusammenfassend des Verurteilten oder Freigesprochenen** der Lauf der Verfolgungsverjährung von **Neuem**. Prof. Dr. Hans Kadlich kommentiert.

Hier könnte Ihr Imagebanner stehen



Kurzcharakteristik

Der BECK *Stellenmarkt*-Newsletter ist der Karriere-Newsletter von BECK *Stellenmarkt*, einem der führenden, juristischen Fachstellenmärkte in Deutschland. Er informiert monatlich über relevante Karrierethemen und Entwicklungen, liefert spannende Insights, präsentiert aktuelle Jobs und nimmt Top-Arbeitgeber für Juristinnen und Juristen unter die Lupe.

Mit Bannerwerbung im BECK *Stellenmarkt*-Newsletter erreichen Werbetreibende eine homogene Zielgruppe, die akut auf Jobsuche ist.

Zielgruppen

Jura-Studierende in höheren Semestern, Referendarinnen und Referendare, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger sowie berufserfahrene Juristinnen und Juristen

Empfängerinnen und Empfänger

4.000

Öffnungsrate

24 Prozent

Erscheinungsweise

monatlich

Anzeigenschluss

Anfang des Monats

Datenlieferung

per E-Mail an anzeigen@beck.de

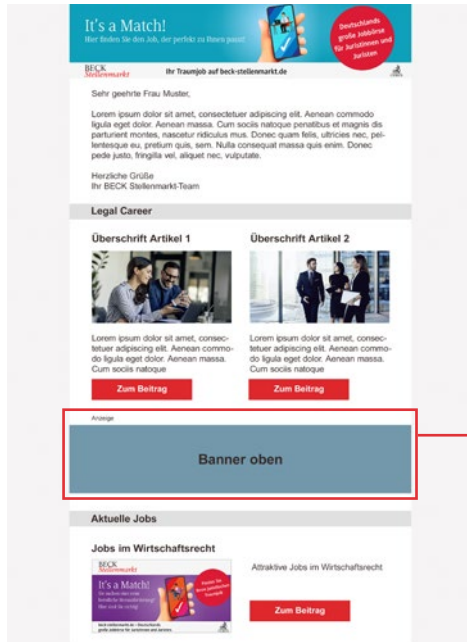
Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche	Dateiformat	Preise
	B x H in Pixel	max. Dateigröße ca. 100 KB	Euro
Banner oben	600 x 120	JPG/PNG/GIF	1.250,00
Banner unten	600 x 120	JPG/PNG/GIF	990,00

Sonderplatzierungen	
Top-Arbeitgeber des Monats*	750,00
Top-Job des Monats**	450,00

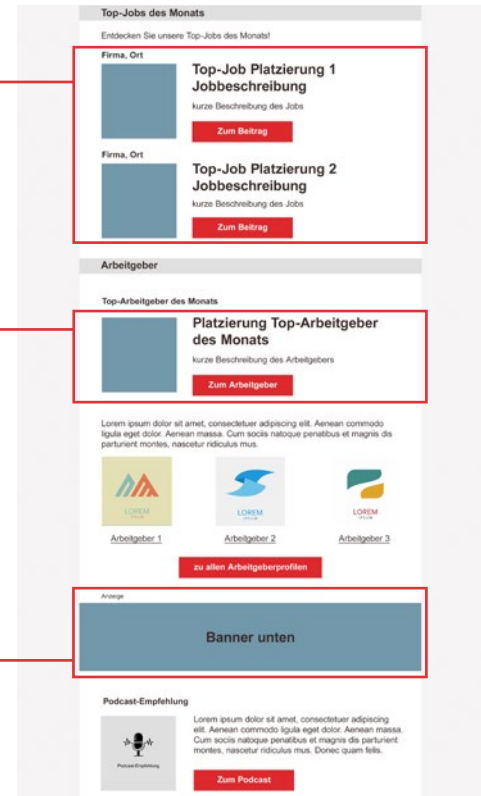
* Voraussetzung: Arbeitgeberprofil auf beck-stellenmarkt.de

** Voraussetzung: Stellenanzeige auf beck-stellenmarkt.de

Sie bekommen die maximale Aufmerksamkeit Ihrer Zielgruppe für Ihren Produktbanner oder für die Einbindung Ihres Teasers unter „Top-Jobs des Monats“. Unter „Top-Arbeitgeber des Monats“ ist Ihnen eine alleinige und damit exklusive Platzierung sicher.



Hier könnte Ihr Produktbanner stehen



Hier könnte Ihr Stellenbanner stehen

Exklusive Platzierung Top-Arbeitgeber des Monats

Hier könnte Ihr Produktbanner stehen

Stand Alone-Newsletter

Sie wollen die ungeteilte Aufmerksamkeit unserer Newsletter-Abonentinnen und Abonnenten erreichen? Dann ist der Versand eines Stand Alone-Newsletters die optimale Lösung.

Profitieren Sie direkt von der **Marke BECK Stellenmarkt** und erweitern Sie mit uns Ihre Reichweite.

Wir geben Ihnen die Möglichkeit, den Newsletter mit Ihren Wunschinhalten zu gestalten und versenden ihn exklusiv an unseren BECK *Stellenmarkt*-Verteiler.

Zielgruppen

Jura-Studierende in höheren Semestern, Referendarinnen und Referendare, Berufseinsteigerinnen und -einsteiger und berufserfahrene Juristinnen und Juristen

Empfängerinnen und Empfänger

4.000

Erscheinungsweise

nach Absprache

Datenlieferung

per E-Mail an anzeigen@beck.de

Stand Alone-Newsletter

Preis pro Newsletter

Euro 2.495,00

Ihre Vorteile auf einen Blick:


- ✓ hohe Aufmerksamkeit in Ihrer Zielgruppe
- ✓ Geringe Streuverluste durch qualifizierte Adressen
- ✓ Prominente Darstellung ohne Konkurrenten
- ✓ Höhere Akzeptanz durch Co-Branding mit unserer Marke
- ✓ Messbarkeit und Erfolgskontrolle der Werbemaßnahme

Was wollen Sie bei uns bewerben?

Stellen Sie Ihre **Produkte und Dienstleistungen** rund um Themen, wie Legal Tech, Kanzleiausstattung, Immobilien sowie Ihre Aus- und Weiterbildungsangebote in den Mittelpunkt.

Sie wollen mit uns **Employer-Branding** betreiben? Präsentieren Sie Ihre Kanzlei als attraktiven Arbeitgeber und zeigen Sie was in Ihnen steckt.

- 1 Einleitung durch BECK *Stellenmarkt*-Redaktion (mit Header)
- 2 Ihre Inhalte (Bildmaterial, Text, Verlinkung und Logo)
- 3 Redaktioneller Abspann (Impressum)



Sehr geehrte
Editorial von BECK Stellenmarkt

1

2

3

Online-Werbung Newsletter

7



Kurzcharakteristik

Der JA-Newsletter sowie die Fachzeitschrift JA – Juristische Arbeitsblätter – sind unentbehrliche Studienbegleiter für Juristinnen und Juristen in der Ausbildung. Brandaktuell berichtet der JA-aktuell-Newsletter über »News & Facts«, beinhaltet einen Rechtsprechungsteil und widmet sich allen Themen rund um die juristische Ausbildung.

Zielgruppen

Jurastudierende, Referendarinnen und Referendare sowie Assessorinnen und Assessoren

Empfängerinnen und Empfänger

7.200 Abonnentinnen und Abonnenten

Erscheinungsweise

monatlich, Anfang des Monats

Anzeigenschluss

immer zum 15. des Vormonats

Datenlieferung

per E-Mail an anzeigen@beck.de

Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche B x H in Pixel	Dateiformat max. Dateigröße ca. 100 KB	Preis Euro
Banner groß	600 x 250	JPG/GIF	410,00
Banner klein	600 x 120	JPG/GIF	300,00
Advertorial groß	Überschrift: 80 Zeichen Text: 350 Zeichen Banner: 600 x 250	Word Word JPG/GIF	520,00



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist bereits Mitte April und damit liegt das erste Viertel des Jahres 2024 hinter uns. In der Wirtschaft spricht man dann vom ersten Quartal. Einige Unternehmen erstellen schon jetzt einen sogenannten Quartalsabschluss, in dem sie bilanzieren und berechnen, wie das Unternehmen sich in den ersten drei Monaten des Jahres entwickelt hat. Glücklicherweise müssen wir Juristen nicht rechnen, denn – ihr wisst es – haben wir kein Kalkül! Dennoch beobachten auch wir die Entwicklungen, nur eben in der Juris-Welt. Darüber informieren wir auch euch jeden Monat wieder im Newsletter, damit ihr up to date seid und zu den verschiedenen Themen eure eigene Bilanz ziehen könnt.

Viel Spaß beim Lesen!

Eure JA-Redaktion

#JATipp

"Quo Vaditis juristische Aufsatztitel?" – Über Floskeln in juristischen Texten

Vor einigen Monaten hatte Prof. Dr. Mustafa Temmuz Özlakoclu auf LinkedIn dazu aufgerufen, Fliesentext und Plagiaten in juristischen Aufsätzen zu sammeln und bekam daraufhin zahlreiche Vorschläge aus der Community. Zusammen mit Dr. Stephan Nöcker hat er diese nun in einem sehr anspruchsvollen Fließtext zusammengefasst, der als Editorial in der JA 4/2024 erschienen ist. Große Lesensfreude! [unsererseits!](#)

[Zum Editorial](#)

ALZIPP

Paragrafenbeherrscher*in gesucht!

Ein Bild einer lächelnden Frau mit dem Text 'JA auch für Sie!' und das ALZIPP Logo.

LL.M. & Diss.

Wissenswertes über die juristische Dissertation

Als Jurist*in bzw. Jurist*in ist es nicht unbedingt erforderlich, nach dem Studium zusätzlich noch zu promovieren. Viele Absolvent*innen machen es trotzdem und verzeichnen sich davon bessere Jobchancen und höhere Gehälter. Was bringt eigentlich eine Promotion im juristischen Bereich, was sind die Zulassungsvoraussetzungen und für wen bzw. zu welchem Zeitpunkt ist die Anfertigung einer Dissertation sinnvoll? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um das Thema "Promotion" erhältst ihr [hier](#)



Kurzcharakteristik

Der JuS-Newsletter ist ein direkter Kanal neben der meistverkauften juristischen Ausbildungszeitschrift JuS – Juristische Schulung – in Deutschland. Er bietet attraktive Zusatzinformationen wie Interviews zu aktuellen Themen, Extra-Material zum kostenlosen Download, Vorab-Einblick in ausgewählte JuS-Inhalte – stets in origineller Wort- und Bildverpackung.

Zielgruppen

Jurastudierende, Referendarinnen und Referendare sowie Assessorinnen und Assessoren

Empfängerinnen und Empfänger

ca. 10.000 Abonentinnen und Abonnenten

Öffnungsrate

33 Prozent

Erscheinungsweise

auf Anfrage

Anzeigenschluss

auf Anfrage

Datenlieferung

per E-Mail an anzeigen@beck.de

Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche	Dateiformat	Preise
	B x H in Pixel	max. Dateigröße ca. 100 KB	Euro
Banner	598 x 150	JPG	650,00

JuS-Newsletter vom 03.08.2024

Sommerzeit, Inselzeit!

Sicher: Auch in diesem Jahr sind dem Sommerurlaub pandemiebedingte Grenzen gesetzt, und so manches ferne Urlaubsparadies bleibt ein Traum. Andere Ziele hingegen sind durchaus erreichbar: Das Schwimmen zu den Inseln des Wissens etwa ist registriert erfrischend. Ein Besuch des JuS-Archivs lohnt sich jedenfalls – herzlich willkommen!

Viele Grüße aus der JuS-Redaktion!

ANZEIGE

KPMG
LAW
KPMG Flexible Workforce
Das KPMG Law Network für Jurist:innen

Die JuS: Land in Sicht!

festen Boden erreichen: Inseln des Wissens

Einen JuS-Bertrag lesen, das ist natürlich schön und gut. Noch besser ist es, ihn auch zu verstehen und sich das Wesentliche einzuprägen. Das ist leichter gesagt als getan, aber nur so können verlässliche Inseln des Wissens entstehen, die Sie getrost auf der Landkarte vermerken können.

Wir helfen gern: Überprüfen Sie Ihren Erkenntnisgewinn nach der JuS-Lektüre einfach anhand der [JuS-Selbsttests!](#)

Schätze heben: Themeninseln

Nicht nur (aber auch) in Zellen der Klausurvorbereitung sollte man sich hin und wieder mit der Melohedensahnre beschäftigen. Sie bilden den Grundstock und sollte im Ernstfall nicht wie Sand zwischen den Fingern verfallen. Wer tief genug gräbt, erschließt auf bleibende Werte, die zu treuen Begleitern auf dem beruflichen Weg werden können.

Wir haben die wichtigsten JuS-Berträge hierzu für Sie zusammengestellt auf unserer [Themeninsel Methodik und Klausurtechnik](#): Bedienen Sie sich!

Überschwemmung verhindern: Inseln in Not

Mit seinem Beschluss zur Verfassungswidrigkeit des Klimaschutzgesetzes hat das BVerfG ([NWV 2021_1723 = JuS 2021_709](#) [Sacha]) einen Stein ins Wasser geworfen, der hohe Wellen schlägt. Die Entscheidung enthält einige Aussagen, die Lernende und Lehrende vor neue Herausforderungen stellen.

Im [JuS-Kurzinterview](#) leuchtet Prof. Dr. Christian Callies die dogmatischen Herausforderungen und deren Handhabung in der Prüfungssituation aus.



Kurzcharakteristik

Der BC-Newsletter ist einer der aktuellsten der Branche: Wöchentlich informiert er u. a. über neue Gesetze und Finanzgerichtsurteile – inklusive Vertiefung und praktischer Aufbereitung. Ein unentbehrlicher direkter Service zu BC – der Zeitschrift für Bilanzierung, Rechnungswesen und Controlling.

Zielgruppen

Führungs- und Fachkräfte im Finanz- und Rechnungswesen und Controlling

Empfängerinnen und Empfänger

5.000 Abonnentinnen und Abonnenten

Erscheinungsweise

wöchentlich, donnerstags

Anzeigenschluss

1 Woche vor Erscheinen, donnerstags

Datenlieferung

Bilddatei mit hinterlegtem Link oder Bild + Text per E-Mail an anzeigen@beck.de



Kurzcharakteristik

Wissen was kommt! Der monatliche IRZ-Themen-Newsletter informiert über die neuesten Inhalte der aktuellen IRZ-Ausgabe, Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung; verlinkt mit aktuellen News aus der spannenden Welt der IFRS. Das Plus im Netz in der gesamten D-A-CH-Region! Ihre Bannerwerbung kommt ohne Streuverluste bei Ihrer Zielgruppe an.

Zielgruppen

Führungs- und Fachkräfte im Finanz- und Rechnungswesen und Controlling

Empfängerinnen und Empfänger

1.000 Abonnentinnen und Abonnenten

Erscheinungsweise

monatlich

Anzeigenschluss

auf Anfrage

Datenlieferung

Bilddatei mit hinterlegtem Link oder Bild + Text per E-Mail an anzeigen@beck.de



Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche B x H in Pixel	Dateiformat mind. 300 dpi	Preis Euro
Banner klein	1200 x 325	JPG/PNG/GIF	620,00
Banner groß	1200 x 650	JPG/PNG/GIF	880,00
Advertorial groß	Überschrift: 80 Zeichen Text: 350 Zeichen Banner: 1200 x 650	Word Word JPG/PNG/GIF	880,00

Bannerformate/Grundpreise			
Werbeform	Werbefläche B x H in Pixel	Dateiformat mind. 300 dpi	Preise Euro
Banner	1200 x 650	JPG/PNG/GIF	540,00

Anschrift	Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG Media Sales Wilhelmstraße 9, 80801 München Postfach 40 03 40, 80703 München
E-Mail	mediasales@beck.de
Media Sales	siehe letzte Umschlagseite
Mediadaten Online	www.beck-mediasales.de
Anzeigenbestellung	anzeigen@beck.de oder Fax 089 38189-589
Stellenanzeigen Online	www.beck-stellenmarkt.de

Zahlungsbedingungen	in voller Höhe nach Erhalt der Rechnung
Mehrwertsteuer	Alle Preisangaben zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online-Werbung	www.beck-stellenmarkt.de

Ihr Beraterteam

Keykunden

Thomas Hepp
Telefon 089 38189-612
thomas.hepp@beck.de

Verbände | Öffentliche Einrichtungen

A–K
Andrea Horn
Telefon 089 38189-607
andrea.horn@beck.de

Verbände | Öffentliche Einrichtungen

L–Z
Cornelia Prauß
Telefon 089 38189-611
cornelia.prauss@beck.de

Verlagsanschrift

Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9
80801 München
Postfach 40 03 40
80703 München
www.beck-stellenmarkt.de
www.beck.de

Kleine und mittelständische Kanzleien

A–K
Denise-Louise Samii
Telefon 089 38189-669
denise-louise.samii@beck.de

L–Z
Franziska Dotterweich
Telefon 089 38189-763
franziska.dotterweich@beck.de

Hochschulen, Seminar- und Veranstaltungsanbieter

Daniela Uphoff
Telefon 089 38189-610
daniela.uhoff@beck.de

Kontaktdaten

Tel. 089 38189-687
Fax 089 38189-589
mediasales@beck.de
www.beck-mediasales.de

Unternehmen

A–K
Denise-Louise Samii
Telefon 089 38189-669
denise-louise.samii@beck.de

L–Z
Franziska Dotterweich
Telefon 089 38189-763
franziska.dotterweich@beck.de

Finanzen und Immobilien

Cornelia Prauß
Telefon 089 38189-611
cornelia.prauss@beck.de

Verlage

Andrea Horn
Telefon 089 38189-607
andrea.horn@beck.de

Leitung Verkauf und Business Development

Thomas Hepp
Telefon 089 38189-612
thomas.hepp@beck.de

Allgemeine Anfragen

Telefon 089 38189-687
Telefax 089 38189-589
mediasales@beck.de

Anzeigenredaktion

Sonderthemen
Modupe Laja
Telefon 089 38189-614
modupe.laja@beck.de

Thomas Ditter
Telefon 089 38189-841
thomas.ditter@beck.de